

Aug.
2019

Erfahrungsbericht

COMMUNITY COLLEGE



Name: Benjamin

Universität/Stadt: College of the Canyons, Santa Clarita, CA



Zeitraum: Februar 2019 – voraussichtlich Februar 2021

„Hier in den USA zu studieren und zu leben wird
echt dein Leben verändern.“

EINFÜHRUNG

Benjamin hat nach seiner Erfahrung als Au Pair sofort gewusst, dass er wieder in die USA wollte. Dies hat er geschafft durch ein Studium am College of the Canyons, einem Community College in Kalifornien. Er hat vor einem Semester dort angefangen und studiert Kommunikationswissenschaften und Film. Hier erzählt Benjamin mehr über den Bewerbungsprozess, seine Kurse und Abenteuer im Ausland.

BEWERBUNGSPROZESS

Warum hast du dich dazu
entschlossen in den USA zu
studieren?

Ich wollte schon immer in den USA leben und studieren. Ich war schon immer vom *American Dream* fasziniert und wie es ist an einem amerikanischen College zu studieren und hier zu leben.

Wie und wie lange hast du dich im
Vorfeld des Auslandsaufenthaltes
informiert und vorbereitet?

Ich habe mich 1 Jahr im Voraus über das Studium in den USA informiert. Durch Internetrecherchen wurde ich auf das Studium in den USA aufmerksam.

Warum hast du dich für ein
Community College entschieden?
Wieso hast du genau dieses
ausgewählt?

Da ich zuvor als Au Pair in den USA gelebt habe, hatte ich die Möglichkeit das College of the Canyons zu besuchen und mich zu informieren. Das Community College war sehr preisgünstig und ich wusste, dass mir mehr Menschen helfen könnten, weil es viele internationale Studenten am COC gibt. Ich wollte an das College of the Canyons studieren, weil es ganz nah an Los Angeles liegt und im Vergleich zu *4-year university* ziemlich günstig ist. Es ist auch ein sehr sicherer Ort, was eine große Rolle in meiner Entscheidung gespielt hat. Und COC bietet auch das Fach Film, was ich unbedingt studieren wollte. Ich werde hier mein *Associate's Degree* erwerben und dann will ich einen Transfer auf die UCLA oder CSUN machen, um mein Bachelorstudium abzuschließen.



Was hast du für die Bewerbung benötigt?

Für die Bewerbung benötigte ich ein Bankauszug mit \$20.000, ein Tuberkulosestest und eine Bewerbung mit allen Informationen von mir und ein Foto.

Was hast du beim Bewerbungsprozess als größte Hürde empfunden?

Der Prozess, um das Visum zu bekommen, war sehr stresshaft für mich.

Hast du ein Beratungsangebot des Amerikahauses bei der Vorbereitung auf deinen Auslandsaufenthalt in Anspruch genommen?

Nein

STUDIUM

Wie viel Geld benötigst du für dein Studium und deinen Lebensunterhalt und wie finanzierst du es dir?

Für 1 Jahr brauche ich \$8.000 für die Studiengebühren und ca. \$10.000 für den Rest.

Was kannst du zum Kursniveau und den Dozenten an deinem College sagen?

Meine Professoren sind sehr hilfsbereit und ich habe immer das Gefühl, dass ich ein Teil des College bin. Die Kurse sind ziemlich ähnlich zu denen in Deutschland. Du gehst zum Unterricht, schreibst Notizen und wenn du Fragen hast, kannst du einfach fragen. Der größte Unterschied ist, dass viele der Professoren in den USA freundlicher und verständnisvoller sind, als die in Deutschland. Ich mag, dass ich hier selber meine Kurse aussuchen kann und meinen Stundenplan so legen kann, wie ich es gerne haben möchte. Das finde ich besonders toll.

Wo hast du deine Unterkunft gefunden?

Momentan lebe ich mit Freunden zusammen.

Was kannst du zum Campusleben in den USA sagen?

Es ist echt schön an einem amerikanischen Campusleben teilzunehmen. Die Kultur hier ist echt schön und vor allem in Kalifornien zu leben.



KULTUR UND FREIZEIT

Andere Länder andere Sitten – was ist dir in den USA aufgefallen?

Die Menschen hier in den USA sind extrem nett und hilfsbereit! Ich fühle mich hier echt wohl! Vor allem aber ist das Essen hier besonders gut und vor allem XXXL!

Was hast du in deiner Freizeit unternommen?

Ich habe ganz viele Sehenswürdigkeiten in Los Angeles gesehen. Man kann hier ganz viel am Strand machen. Ich liebe es auch „hiken“ zu gehen und mir die Natur anzugucken.

PERSÖNLICHE EINSCHÄTZUNG

Was waren die absoluten Highlights deines Auslandsaufenthaltes und was hat dir überhaupt nicht gefallen?

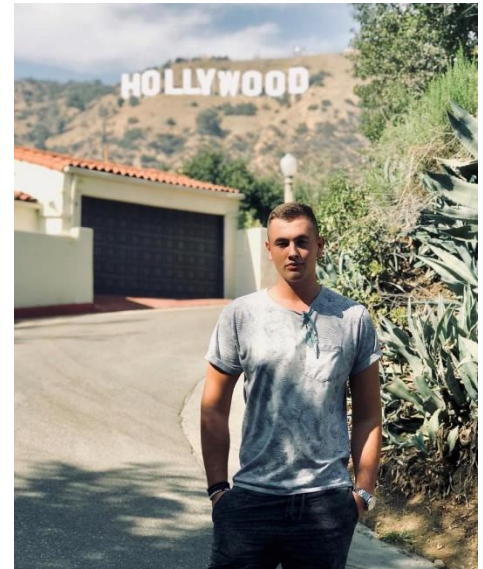
Mein Highlight war es beim iHeart Radio Festival teilzunehmen und ganz viele Stars und *Celebrities* zu sehen! Ich habe echt keine negativen Erfahrungen gesammelt bis jetzt!

Welches Fazit kannst du ziehen bzw. welche Tipps hast du für andere Interessierte?

Mein Tipp ist es wirklich aus seiner Komfortzone herauszutreten! Spreche Menschen an, jeder hier ist echt nett! Also sei nicht schüchtern und vor allem: hab Spaß!

Haben wir noch was vergessen? Möchtest du sonst noch etwas loswerden?

Hier in den USA zu studieren und zu leben wird echt dein Leben verändern! Du wirst so sehr wachsen und viele schöne Erfahrungen sammeln!



WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Information zur Programmsuche, den Finanzierungsmöglichkeiten, dem Bewerbungsprozess und dem Serviceangebot des Amerikahauses finden Sie auf unserer Website: www.amerikahaus.de.

Alle Fotos: © Benjamin Irom

Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
Austausch- und Studienberatung
Barer Str. 19 a
80333 München

Tel: 089 / 55 25 37-17

austausch@amerikahaus.de

www.amerikahaus.de

